

Veranstaltungsort

Der Workshop findet im Schloss Eckberg in Dresden statt. Das Hotel liegt direkt an der Elbe mit guter Anbindung an die Innenstadt. Zur Übernachtung stehen Zimmer im Kavaliershaus (direkt neben dem Schloss) zur Verfügung. Im Rahmen der Tagung kostet das Einzelzimmer 85,- €/ Nacht inkl. Frühstück.

Weitere Informationen zum Hotel finden Sie unter www.schloss-eckberg.de

Schloss Eckberg Hotel und Restaurant

Bautzner Str. 134
01099 Dresden
Telefon: +49 351 8099-0
Telefax: +49 351 8099-199
Stichwort: "Plattform-Tagung/ Uniklinik Dresden"

Bitte melden Sie sich gesondert beim Hotel an (begrenztes Kontingent)

Programmhinweise

Für Einsteiger in die Human-Factors-Thematik ist die Arbeitsgruppe AG 2 besonders geeignet, die in Seminarform stattfinden wird.

Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt, bitte melden Sie sich frühzeitig an.

Information & Organisation

Veranstalter des Workshops ist die **Plattform „Menschen in komplexen Arbeitswelten e.V.“**

Informationen zur „Plattform“ finden Sie unter <http://www.plattform-ev.de>

Weitere Information zur „Plattform“ und zum Programm:

Dr. Gesine Hofinger

Tel 07146 / 287393
e-mail: gesine.hofinger@plattform-ev.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **15. April 2006** per E-Mail, Fax, schriftlich oder telefonisch an. Ihre Anmeldung wird mit Eingang der Zahlung wirksam.
Bitte melden Sie sich an bei:

Dr. Michael Müller
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus der
TU Dresden
Tel. +49 351 458-2943 , Fax +49 351 458-5897
e-mail: mueller@isimed.info

Tagungsbeitrag

Die Tagungskosten betragen (inklusive Mahlzeiten)
€ 220,- für Mitglieder der Plattform und Studierende
€ 350,- für Nicht-Mitglieder

Stornoregelung: Bei Absage bis zum 15.4.06 wird der Tagungsbeitrag erstattet; bei Absage nach dem 15.4. Erstattung nur geg. Benennung eines Ersatzteilnehmers.

Bitte überweisen Sie Ihren Beitrag auf das **Konto**:

Dr. Rüdiger von der Weth
Konto Nr.: 6563993
Deutsche Bank, BLZ: 870 700 24
Stichwort: *IhrName*, Workshop Plattform 2006

Führen in kritischen Situationen



Plattform
Menschen in
komplexen
Arbeitswelten e.V.

Workshop
2006

3.-5. Mai

Dresden



Führen in kritischen Situationen .

Wir laden Sie herzlich nach **Dresden** zum neunten **Jahresworkshop** der „Plattform Menschen in komplexen Arbeitswelten“ e.V. ein.

Wesentliche Qualitäten von Führungskräften zeigen sich in kritischen Situationen. Im Rahmen dieses Workshops soll beleuchtet werden, wie gute Führungspraxis aussieht, wenn in komplexen und dynamischen Arbeitsfeldern kritische und gefährliche Situationen zu bewältigen sind. Im Austausch zwischen Praktikern aus verschiedenen Arbeitsfeldern wie Notfallmedizin, Polizei, Luftfahrt und Industrie, Trainern und Wissenschaftlern werden Führungsstrategien zur Prävention, Führungsmethoden in kritischen und komplexen Situationen sowie Verfahren zum Training von Führungskompetenzen vorgestellt, erprobt und diskutiert.

Grundlagen werden im Rahmen von Vorträgen vermittelt. Im Dialog von Wissenschaft und Praxis werden Konzepte und Methoden in Arbeitsgruppen diskutiert. Die Abendworkshops ermöglichen den Teilnehmern, Methoden selber auszuprobieren. Daneben bietet der Workshop ausreichend Raum für den Erfahrungsaustausch.

Die 'Plattform Menschen in komplexen Arbeitswelten e.V.' (gegründet 1998) ist eine interdisziplinäre Arbeitsgemeinschaft von Praktikern und Wissenschaftlern. Human-Factor-Initiativen aus Branchen wie Medizin, Luftfahrt, Chemie-Industrie, Polizei und Krisenmanagement stehen im Erfahrungsaustausch mit Psychologie, Arbeitswissenschaft und Organisationstheorie. Die Bedeutung und die Gemeinsamkeiten der „Human Factors“ in verschiedenen Arbeitswelten stehen im Mittelpunkt der nach außen gerichteten Aktivitäten (Workshops, Publikationen) und der Netzwerkarbeit.

Programm

Mittwoch, 03. Mai 2006

ab 15 Uhr Anreise

16.30 Geführte Tour Innenstadt/ Frauenkirche

18.00 Führung in kritischen Situationen: Die Rettung der staatlichen Kunstsammlung Dresden vor dem Hochwasser

(Dipl.-Ing. Michael John, Leiter des Technischen Dienstes d. Staatlichen Kunstsammlung, Dresden)

19.30 Abendessen

Donnerstag, 04. Mai 2006

9.00 Begrüßung und allgemeine Einführung

(Dr. Gesine Hofinger, Remseck, Prof. Rüdiger von der Weth, HTW Dresden, Dr. Michael Müller, TU Dresden.)

9.20 Denken – Entscheiden – Handeln. Führung in kritischen Situationen

(Prof. Dr. Rüdiger von der Weth, HTW Dresden)

10.00 Erwerb von Führungskompetenzen in Hochleistungssystemen

(Prof. Dr. Peter Pawlowsky, TU Chemnitz)

10.40 Pause

11.00 Führung und Kultur

(PD Dr. Stefan Strohschneider, Universität Jena)

11.40 Diskussion im Plenum

12.10 Mittagspause

13.45 Arbeitsgruppen I

AG 1: Führen im Einsatz bei der Luftrettung

(Uli Michalski, Bundespolizei; Frank Witschas, Berufsfeuerwehr Dresden, Dr. Michael Müller und Dipl.-Psych. Mike Hänsel, Universitätsklinikum Dresden)

AG 2: Grundlagenseminar Human Factors

(Dr. Gesine Hofinger, Remseck)

AG 3: Die Rolle des Stabschefs im Krisenstab

(Dr. Günter Horn, Horn Engineering/ Frankfurt, Dr. Schnauber, Infraseriv Höchst/ Frankfurt)

15.45 Pause

16.15 Arbeitsgruppen II

AG 4: Wie fällen Führungskräfte in kritischen Situationen gute Entscheidungen?

(Dipl.-Päd. Nanda Adam, DFS)

AG 5: Führen im Einsatz (mit Übung für die Teilnehmer)

(Axel Bedé, Polizei Berlin; Cornelius Buerschaper, Berlin)

AG 6: Führungskräfte-Training zu kritischen Situationen in der Ölinindustrie

(Dr. Kristina Lauche, University of Technology, Delft; Dipl.-Päd. Tanja Pullwitt, University of Aberdeen)

18.15 Abendessen

19.15 Abfahrt zur Uniklinik Dresden

19.30 Praxisworkshops

WS 1: Trainieren von Leadership und Followership am Patientensimulator

(Dipl.-Psych. Mike Hänsel; Sören Weber; Dr. Andreas Fichtner; Dr. Florian Hardt, TU Dresden)

WS 2: Reflexion des Führungsverhaltens und der Führungskommunikation in kritischen Situationen

(Dr. Peter Dieckmann, Tübinger Patienten-Sicherheits- und Simulationszentrum TüPASS)

Freitag, 05. Mai 2006

8.15 Start in den Morgen mit einem guten Schloß-Frühstück

9.00 Führen unter kritischen Bedingungen in Non-Profit-Organisationen

(Prof. Dr. Peter Wald; HTW Dresden)

10.00 Kaffeepause

10.30 Arbeitsgruppen III

AG 7: Führungsausbildung der Copiloten im Sicherheitskonzept der Lufthansa

(Kai Uwe Strelow, Deutsche Lufthansa)

AG 8: Führen in Kernkraftwerken

(Dr. Babette Fahlbruch, TU Berlin)

AG 9: Freie Vortragsgruppe

(Leitung: Prof. Harald Schaub, IABG München)

12.30 Mittagessen

13.30 Plenum

14.30 Mitgliederversammlung

ca. 15.30 Ende des Workshops